

Vorlesewettbewerb an der Friedrich-Harkort-Schule

„Wow! Ein Buch hat meine Fantasie erweckt!“ – rappte Eko Fresh zum Jubiläum des Vorlesewettbewerbs des Deutschen Buchhandels 2019.

Fantasie bei Ihren Zuhörern und Zuhörerinnen weckte auch Marie Schelchen, Schülerin der Friedrich-Harkort-Schule. Die Sechstklässlerin (6c) gewann am bundesweiten Vorlesetag (15.11.2019) den Schulentcheid des Vorlesewettbewerbs und setzte sich gegen ihre Mitschülerinnen durch. Sie las aus dem Jugendroman „Stella Montgomery und die bedauerliche Verwandlung des Nr. Filbert“ von Judith Rossell und wird die FHS nun auf Kreisebene vertreten.

Marie und ihre Mitschülerinnen Greta Schwemin (6a), Liliane Geßling (6b) und Laura Kaminski (6d) hatten zuvor im Deutschunterricht ihre Mitschüler und Lehrer von sich überzeugt und auf Klassenebene gesiegt. Nun durften sie auf der Bühne im Theaterraum vor der gesamten Jahrgangsstufe noch einmal ihr Können unter Beweis stellen und wurden dabei von einer 7-köpfigen Fachjury bewertet.

Alle vier Klassensieger erhielten für ihre tolle Leistung und das besondere Engagement Buchgutscheine, gespendet von der Herdecker Bürgerstiftung.



Vordere Reihe: Frau Preuten-Schlüter (m@z-Team), Marie Schelchen, Laura Kaminski, Liliane Geßling, Greta Schwemin, Frau Weber (m@z-Team)

Hintere Reihe: Herr Wetzel, Frau Heising, Frau Bracki, Frau Söte, Frau Möller (Bürgerstiftung)